

Leasingvertrag früher kündigen/beenden

Beitrag von „bombelwatz“ vom 19. Januar 2009 um 11:39

Hallo liebe "Brüder und Schwestern"

ich trage mich (leider) mit dem Gedanken, den T früher abzugeben.:(Frisst halt leider doch ne Menge Holz. Ich hätte noch bis April 2010. Leider habe ich auch noch mehr KM (derzeit 44.000 km anstelle von 17.500 km /Jahr) Wie gehe ich denn am geschicktesten vor, d.h. eventuelles Neuleasing bei VW (Passat Sharan etc.) Habt ihr da Erfahrung??

Danke schon mal im Voraus

Ben

Beitrag von „Thomas111“ vom 19. Januar 2009 um 11:48

Hallo,

ich denke mal Dir wird nichts anderes übrig bleiben, als bei VW einen neuen zu bestellen um wenigstens einigermaßen gut aus der T Geschichte raus zu kommen.

Die Mehrkilometer wirst Du auf jeden Fall zahlen müssen, das wird auch so in Deinem Leasingvertrag drin stehen.....man kann Dir dazu nur viel Glück wünschen!!!!

Gruß Thomas

Beitrag von „Blackhawk“ vom 19. Januar 2009 um 12:24

Hallo Ben,

So wie ich daß sehe, gibt es für Dich vermutlich nur eine Variante:

Den Leasingvertrag ausbezahlen - d.h. du zahlst die restlichen Leasingraten + Restwert.

Damit übernimmst Du das Fahrzeug aus dem Leasing und keine Sau schaut nach Kilometer, Beschädigungen, usw. (ist zumindest in Ö so)

Da du den Vertrag frühzeitig auflöst, brauchst du auch nicht die volle Verzinsung zahlen

(Verhandlungssache).

Damit gehört das Fahrzeug Dir und du kannst es privat verscherbeln.

So fährst Du vermutlich am günstigsten.

Mehrkilometer kosten nämlich seeehr viel Moos 🤔

Ab zu Deinem Betreuer bei der Bank und frag mal nach der aushaftenden Summe



Beitrag von „Lollo050968“ vom 19. Januar 2009 um 13:09

Hallo Ben,

der Markt für gebrauchte Touaregs ist momentan bekanntlich schlecht. Ich würde nicht das Risiko einer privaten Vermarktung eingehen. Besser Zähne zusammenbeißen und in 15 Monaten den Dicken zurückgeben. Hast Du 8000 km insgesamt mehr runter oder bis Du 44tsd pro Jahr gefahren und hast nur 17500km geleast? Dann würde ich den Dicken sogar nach der Leasingzeit weiterfahren. Alles im allen meine ich das Du genauso viel Geld mit einer vorzeitigen Rückgabe vernichtest, als was Du mit einem Passat sparst.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bombelwatz“ vom 19. Januar 2009 um 13:18

Danke schon mal all eure Vorschläge. Ich habe einen derzeitigen Tachostand von 44.000 km . Im Moment schaut der 😊 mal nach einer Lösung, wobei ihm sicher die Variante eines Neuleasings z.B. Tiguan ect. am liebsten ist. Ich schau mal wie s weiter geht.

Besten Dank

LG

Ben

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 12:11

Update:

Auto wurde mit ca. 29.000 € geschätzt. Angeblich will die Leasing noch 44.000 € dafür haben. So ganz möchte ich dem ganzen nicht trauen. Kann man ohne Probleme zu bekommen den Dicken bei der Leasing "privat" abkaufen bzw. ihn privat verkaufen. Dann müsste ich doch mehr als 29.000 bekommen oder? 🤔

Erstzulassung 04.07

ca. 44.000 km

Black magic pearl

Leder schwarz

Automatic.

V6TDI

Diesel

Standheizung

Xenon

Chrompaket

Freisprecheinrichtung

Navi und CD

Stahlfeder

19 Zoller Sienna und 275er

Neupreis war ca. 68.000 € (Leasing)

Beitrag von „juma“ vom 2. Februar 2009 um 12:56

Servus,

grundsätzlich dürfte das im endeffekt kein Problem sein.

Bei meinem alten war es so, dass den mein 😊 von der Leasing abgenommen hat, diese ausbezahlt hat und dann wurde er verkauft.

Für Dich wird das Problem sein, an den Brief zu kommen (den wirst Du nämlich erst bekommen, wenn das Geld bei der Leasing ist) und hinzu kommt, dass die 44T ja stehen. Die will die Leasing haben und die musst Du denen dann auch geben.

Beitrag von „T-V6TDI“ vom 2. Februar 2009 um 13:07

Hallo Ben,

hast du es schon mal bei <http://www.leasingpool24.de> und <http://www.leasingtime.de> versucht? Da kann man seinen Leasingvertrag zur Übernahme anbieten. Das ganze ist kostenlos bei Standardanzeigen, die reichen völlig aus. Ich habe da schon 2 Autos (BMW und VW) erfolgreich aus der Leasing weitergegeben. Du inserierst dein Fahrzeug samt Daten, mit monat. Leasingrate und einer eventuellen Anzahlung, die du geleistet hast.

Ich würde Dir momentan nicht raten, deinen Dicken "rauszukaufen" und dein Glück auf dem freien Markt zu probieren. Zumal, wenn deine Daten stimmen, du die 44.000 Euro Ablöse nicht erzielen wirst. Und wenn man am Ende noch 8000 Euro dazutun muß damit er weg ist, kann man sich den Weg auch sparen. Probier´es mal bei den o. g. Internetseiten. Viel Glück!

Gruß Ingo



Beitrag von „Lollo050968“ vom 2. Februar 2009 um 13:12

Zitat von juma

Servus,

grundsätzlich dürfte das im endeffekt kein Problem sein.

Bei meinem alten war es so, dass den mein 😊 von der Leasing abgenommen hat, diese ausbezahlt hat und dann wurde er verkauft.

Für Dich wird das Problem sein, an den Brief zu kommen (den wirst Du nämlich erst bekommen, wenn das Geld bei der Leasing ist) und hinzu kommt, dass die 44T ja stehen. Die will die Leasing haben und die musst Du denen dann auch geben.

Dein Problem ist, dass Du in den ersten 2 Jahren (die mit dem hohen Wertverlust) aus dem Leasing raus willst. Selbst wenn Du 38Tsd für den Dicken bekommst, was ich bezweifele, musst Du der Leasing-Gesellschaft 44tsd bezahlen.

Meine Meinung: noch bis zum Leasing-Ende durchhalten, und dann eine Lösung für die Mehrkilometer mit dem Freundlichen finden.

Gruß

Lollo

P.S. genau wegen dieser Problematik, habe ich mich vor ein paar Jahren vom Leasing verabschiedet.

Beitrag von „T-V6TDI“ vom 2. Februar 2009 um 13:30

Habe mir mal die Mühe gemacht bei Mobile etc. zu gucken. Lt. deinen Angaben liegen die Preise zwischen 32000 und 45000 Euro.

Wenn du den Dicken schnell verkaufen willst/ musst, ist m. M. nach 32000 - 33000 Euro ein realistischer aber bescheidener Preis, mit mehr Zeit und Ruhe vielleicht 35000 Euro. Die ganzen Leute, die Ihren T ab 38000 Euro und aufwärts mit dieser KM-Laufleistung stehen haben, leben vernab von jeglicher Realität.

Mein Tipp: Geh mal auf die Links von meinem vorherigen Post, probier es da mal. Eigentlich würde ich Dir aber eher raten, bis nächstes Jahr durchzuhalten.



Beitrag von „EzioS“ vom 2. Februar 2009 um 13:54

[Zitat von T-V6TDI](#)

....<http://www.leasingpool24.de> und <http://www.leasingtime.de>....

Was es alles gibt?! Hab direkt mal ein Inserat gesetzt, rein Interessehalber.



Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 14:22

So, hab meinen mal per Schwacke schätzen lassen. Händler Einkaufswert 32650 €.
Wer sag mir eigentlich, das die 44000 € "Restwert" bei der Leasing stimmen?

Beitrag von „Lollo050968“ vom 2. Februar 2009 um 14:30

Zitat von bombelwatz


So, hab meinen mal per Schwacke schätzen lassen. Händler Einkaufswert 32650 €.
Wer sag mir eigentlich, das die 44000 € "Restwert" bei der Leasing stimmen?

Ganz einfach Dein Vertrag. Du hast doch einen Vertrag der Dir die Nutzung im Zeitraum 3 Jahre mit insgesamt 52500 km erlaubt, zu einer Rate xy, mit einem Restwert nach 36 Monate von xy. Nach diesen Daten errechnet die Leasing den Wert des Dicken zum heutigen Tag. Aufgrund des hohen Wertverlustes in den ersten beiden Jahren läuft der IST- Wert Deines Dicken und der BUCHwert bei der Leasing nicht parallel. Je früher Du aus dem Vertrag aussteigst, dest größer ist die Differenz.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 14:33

Ja, schon, aber einen Restwert haben die nirgendwo angegeben. Damals hieß es, das könnten die nicht aufführen  . Blos alles möglichst undurchsichtig halten.....

Beitrag von „bluwe“ vom 2. Februar 2009 um 14:35

[Zitat von bombelwatz](#)

So, hab meinen mal per Schwacke schätzen lassen. Händler Einkaufswert 32650 €.
Wer sag mir eigentlich, das die 44000 € "Restwert" bei der Leasing stimmen?

Hallo

rechne doch Deine verbleibenen Leasingraten plus Restwert,dafür musst Du Dein Auto an den Mann bringen,dann solltest Du auch keine Sorgen mit den Mehrkilometern haben. 🤖

Beitrag von „bluwe“ vom 2. Februar 2009 um 14:38

[Zitat von bombelwatz](#)

Ja, schon, aber einen Restwert haben die nirgendwo angegeben. Damals hieß es, das könnten die nicht aufführen 🤖 . Blos alles möglichst undurchsichtig halten.....

Dann hast Du aber einen sehr freundlichen :)...

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 14:38

du meinst also 41000 €. ok gebongt Cool, wann holst du in ab? Ich tanke ihn auch voll. 🤖

Beitrag von „Lollo050968“ vom 2. Februar 2009 um 14:40

[Zitat von bombelwatz](#)

Ja, schon, aber einen Restwert haben die nirgendwo angegeben. Damals hieß es, das könnten die nicht aufführen 🤖 . Bloss alles möglichst undurchsichtig halten.....

Steht da nirgendwo ein Restwert?? Wie wollen die denn dann die Leasingrate kalkuliert haben? Für die Rate braucht man evtl. Anzahlung, Laufzeit und Restwert. Du hast aber auf Zeit und km geleast, oder etwa nur auf km Basis?

Gruß

Lollo

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 14:47

Nein kein Restwert. Nur 36 Monate. 17500 km/Jahr und die Leasingrate. Thats all.

By the way, hat jemand eine VW Liste zum ausdrucken, wo die Rückgabemängel wie z.B. Steinschläge und Gebrauchsspuren aufgeschrieben sind? Ich möchte da jetzt keine schlafenden Hunde wecken, aber wenn es mit der Rückgabe soweit ist (egal ob jetzt oder nächstes Jahr) möchte ich die parat haben. Danke

Beitrag von „T-V6TDI“ vom 2. Februar 2009 um 14:53

Ben,

ruf doch mal bei der VW-Bank an oder wo du den Dicken geleast hast. Dann frage nach dem Ablöswert aus der Leasing z.B. für den 1.3.2009. Kann mir nicht vorstellen, dass die den Wert nicht wissen. Kennzeichen oder Leasingvertragsnummer bereithalten.

Vertragspartner ist nicht dein 😊 sondern die Bank, und was die sagt zählt. Und die haben garantiert alles schriftlich, frag doch mal nach einer Kopie des Leasingvertrages für deine Unterlagen, am Besten sollen die Dir das per Email schicken.

Gruß Ingo



Beitrag von „Lollo050968“ vom 2. Februar 2009 um 14:54

Dann hast Du m.E. keine Möglichkeit den Wert zu verifizieren. Vom Bauchgefühl scheint er aber zu stimmen. Hast Du noch ein schriftliches Angebot von damals. Ich hatte so eine Leasingratenberechnung vom Händler.

Nee, Liste habe ich nicht, das ging bei mir immer seeeehr kulant mit dem Freundlichen, habe ja auch immer brav das Folgeauto dort gekauft. Mir wurden nie Mehrkilometer oder Beschädigungen berechnet. Zum Teil hatte ich 20tsd km mehr als vereinbart.

Aber das kommt eben drauf an wie der 😊 den Wagen vermarkten kann und wie ausgereizt der Vertrag ist.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 15:11

Hab die Bank mal angerufen. Die halten sich natürlich verschlossen, sagen nur der VW Partner hätte diese Daten, was mich wundert ist, das die sagen das auch nur das Autohaus den T kaufen /ablösen könnte, nicht ich. 🗨️

Ich komme mir gerade vor wie bei der Mafia....

Ben

Beitrag von „T-V6TDI“ vom 2. Februar 2009 um 15:15

Verstehe ich nicht. Sobald du den Leasingvertrag unterschrieben hast, bekommt dein 😊 das Geld für den Dicken. Und du zahlst es dann der Bank zurück. Kann natürlich sein, dass die Bank nur dem 😊 den Ablöswert mitteilen möchte und der 😊 dann Dir. Kenne ich noch von Porsche, die handhaben das u. a. so.

Und der 😊 ist nicht in der Lage, Dir eine Kopie des Vertrages zu mailen oder zu schicken?



Beitrag von „dummytest“ vom 2. Februar 2009 um 15:16

[Zitat von bombelwatz](#)

Nein kein Restwert. Nur 36 Monate. 17500 km/Jahr und die Leasingrate. Thats all.

By the way, hat jemand eine VW Liste zum ausdrucken, wo die Rückgabemängel wie z.B. Steinschläge und Gebrauchsspuren aufgeschrieben sind? Ich möchte da jetzt keine schlafenden Hunde wecken, aber wenn es mit der Rückgabe soweit ist (egal ob jetzt oder nächstes Jahr) möchte ich die parat haben. Danke

wenn dir [dieses Ding](#) noch hilft (ist aber schon etwas älter...), stammt aus meinem alten Leasingvertrag (Ende 12/2008)

Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 15:21

Danke Burkhard, ja genau das Ding 😊

Den Vertrag habe ich ja, wie gesagt nur ohne Restwert etc.

Beitrag von „T-V6TDI“ vom 2. Februar 2009 um 15:25

[Zitat von bombelwatz](#)

Den Vertrag habe ich ja, wie gesagt nur ohne Restwert etc.

Ja schon klar, aber dein 😊 hat doch auch eine Ausfertigung. Um **diese** geht es...da MUSS ein Wert drin stehen, ansonsten ab zum Anwalt 😄



Beitrag von „EzioS“ vom 2. Februar 2009 um 15:37

[Zitat von bombelwatz](#)

...By the way, hat jemand eine VW Liste zum ausdrucken, wo die Rückgabemängel wie z.B. Steinschläge und Gebrauchsspuren aufgeschrieben sind...

Hmmm, so was hab ich noch nicht gesehen, immer hilfreich **gute** Bilder zu machen. Ich nehme an, daß Du diese beiden Dokumente schon hast?



Beitrag von „bombelwatz“ vom 2. Februar 2009 um 15:47

Jo die hab ich schon von Burkhart bekommen.

Beitrag von „bluwe“ vom 3. Februar 2009 um 15:01

[Zitat von bombelwatz](#)

die sagen das auch nur das Autohaus den T kaufen /ablösen könnte, nicht ich. 🚗

Ben

Dann ist auch Dein 😊 der Leasinggeber...und der bestimmt den Restwert... 🤖

Beitrag von „bombelwatz“ vom 3. Februar 2009 um 15:53

Laut VW liegt der Restwert fast 14.000 netto über dem jetzigen Wert. 🤖
Ich kann es aber privat versuchen bzw. über einen anderen Händler wie z.B. Peugeot.
Bei mir kommt auch noch ein nicht unerheblicher Steuerlicher Faktor dazu, deshalb kann ich nicht , wie es wohl am vernünftigsten wäre, sagen ich fahre ihn bis zum Ende.

Falls jemand einen Touareg der gut gepflegt worden ist kaufen möchte:

<http://www.autoscout24.de/Details.aspx?id=lpnxxcuxypjs> 😞

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. Februar 2009 um 17:10

Hallo Bombelwatz,

dann drücke ich dir mal die Daumen für den Verkauf. Wird nicht einfach und schon gar nicht mit dem Hinweis unten auf der Seite von "autoscout" über die Sprintsparmassnahmen beim neueren V6 TDI 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „bombelwatz“ vom 3. Februar 2009 um 19:52

Super, besten Dank Autoscout. 🤖

Hat zufällig noch jemand ein paar Steine, die er mir in den Weg legen könnte? 🤖🤖🤖
Nicht zu fassen!!!

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 3. Februar 2009 um 20:30

Ich will auch noch mal meinen Senf dazu geben, da ich meinen Leasingvertrag auch vorzeitig beendet habe. Anfang 2008 stand mein BMW nämlich schon beim Händler und ich wollte nicht mehr bis zu Leasingende meines Touareg im März 2008 warten. Einmal abgesehen davon, dass sämtliche Mitarbeiter bei der VW-Bank völlig verblödet oder arbeitsscheu waren und auf mein Autohaus das gleiche zutraf, geht die vorzeitige Ablösung eigentlich ganz einfach. Im Leasingvertrag steht zwar kein Rückkaufswert, der Verkäufer hat aber bei Vertragsabschluss ein Blatt "Kalkulation zum Privatauto-Leasing" ausgedruckt, aus dem der Restwert in Prozent und in Euro eindeutig hervorgeht. Das dürfte eigentlich nicht allzu schwer zu erfahren sein (es sei denn, du hast auch beim Autohaus Petzold in Lehrte geleast). Wichtig: Die Mehrkilometer können deinen Händler völlig Wurscht sein, da er das Ding nicht weiterverkauft, sondern du. Insofern sollte es (so wie auch bei mir) unproblematisch sein, wenn du ihm einfach die Restwertsumme und die noch zu zahlenden Leasingraten auf den Tisch legst. Ob sich das für dich lohnt, kannst natürlich nur du entscheiden. Oftmals sind die Restwerte vor einiger Zeit noch recht üppig kalkuliert worden, so dass es schwer sein wird, diese privat zu erhalten. Am besten, du findest zunächst zu den errechneten Konditionen einen Käufer und machst dann mit dem Autohaus alles klar.

Viel Glück dabei!

Thomas

Beitrag von „bombelwatz“ vom 3. Februar 2009 um 21:49

Hallo Thomas,

so wie ich mitbekommen habe, gibt diese Restwertsumme zumindest nicht für mich offiziell, da es sich um Geschäftsleasing handelt. Ich werde mal meine alten mails durchforsten, vielleicht hat er mir da irgendwas geschrieben.

Ben

Beitrag von „bombelwatz“ vom 5. Februar 2009 um 14:23

Hallo zusammen,

VW hat mir ein "tolles" angebot gemacht.

Ich soll den kompletten Wertverlust tragen (fast 17.000 €) 🤔

Ich "darf" einen neuen Tiguan fürhaltet Euch fest.... 12 % unter Neupreis kaufen. 🤔

Ich hätte nie gedacht das die wirklich so kulant sind.

Klingt doch echt fair oder?? 🤔

Frechheit!!!!!!

Für mich hat sich VW erledigt, und zwar genau an dem Tag, an dem ich dem Dicken auf den Hof fahre, meine Mehrkilometer sehr gerne zahle und dann ab zum Ford, Peugeot, Mercedes oder sonstigen.

Ben

Beitrag von „JH-W12“ vom 5. Februar 2009 um 14:34

Hallo Ben.

[Zitat von bombelwatz](#)

Frechheit!!!!!!

Also ich kann Deine Aufregung vollkommen nachvollziehen, aber andererseits frage ich mich, was Du denn erwartet hast 😞

Du möchtest vorzeitig einen rechtsgültigen Vertrag kündigen und downsizen. Da macht keine Autobank Freudensprünge. Auch außerhalb der Autobranche gehen solche Vorgänge nicht ohne "Reibung" von statten (z.B. Mobilfunkverträge).

Es ist dann auch ganz egal ob es sich um VW oder einen anderen Hersteller handelt. Solange man sich vergrößert ist alles easy, aber andersherum gibt es immer Probleme.

Habe ich im Bekanntenkreis sowohl bei Porsche, als auch bei BMW so erlebt.

Und in diesen schwierigen Zeiten wird Kulanz oder anders geartetes Entgegenkommen

nochmals kleiner geschrieben.....

Und sind die 12% auf einen Tiguan wirklich so marktfremd?

Beitrag von „Lollo050968“ vom 5. Februar 2009 um 14:38

[Zitat von bombelwatz](#)

Hallo zusammen,

VW hat mir ein "tolles" angebot gemacht.

Ich soll den kompletten Wertverlust tragen (fast 17.000 €) 😞

Ich "darf" einen neuen Tiguan fürhaltet Euch fest.... 12 % unter Neupreis kaufen.



Ich hätte nie gedacht das die wirklich so kulant sind.

Klingt doch echt fair oder?? 🗨️

Frechheit!!!!!!

Für mich hat sich VW erledigt, und zwar genau an dem Tag, an dem ich dem Dicken auf den Hof fahre, meine Mehrkilometer sehr gerne zahle und dann ab zum Ford, Peugeot, Mercedes oder sonstigen.

Ben

Alles anzeigen

Sorry, aber das hatten wir Dir ja kostentechnisch vorhergesagt. Wo immer Du frühzeitig aus dem Leasing aussteigst wird es teuer. Wenn Du Leasing steuertechnisch nicht brauchst, finanziere langfristig, dann kannst Du die Karre jederzeit verkaufen und aus dem Vertrag raus (nach 6 Monaten). Der Wertverlust nach 2 Jahren entspricht dann in etwa dem, was Du im diesem Zeitraum getilgt hast.

Wie Du es machst ist immer geschmackssache, Geld kostet es IMMER.

Habe noch eine schöne Zeit mit Deinem Dicken.

Gruß

Lollo

P.S. Ein Freund wollte nach 42 Monaten aus dem Leasing (54Monate LZ) und hat sich mit Schrecken abgewendet und fährt seinen A6 nun noch ein Jahr.

Beitrag von „dummytest“ vom 5. Februar 2009 um 14:58

[Zitat von bombelwatz](#)

Hallo zusammen,

VW hat mir ein "tolles" angebot gemacht.

Ich soll den kompletten Wertverlust tragen (fast 17.000 €) 🙄

.....

Frechheit!!!!!!

Für mich hat sich VW erledigt, und zwar genau an dem Tag, an dem ich dem Dicken auf den Hof fahre, meine Mehrkilometer sehr gerne zahle und dann ab zum Ford, Peugeot, Mercedes oder sonstigen.

Ben

Alles anzeigen

und ich dachte, ich wäre der einzigste, der so ein "Angebot" erhalten hat...

Ich habe das seinerzeit nur als Scherz aufgefasst, nur weil ich meinen Wagen 4 Wochen vorzeitig zurückgegeben habe (und an sich gar keinen Stress damit hatte, die Leasingraten bis zu Ende zu zahlen....).

Gut das der Händler mich nicht am Telefon sehen konnte, als ich den "Scheibenwischer" gemacht habe.

Wohl gemerkt, hier geht es offenbar nicht darum, alle vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen (Leasingraten + dann Rückgabe zum Termin), sondern darum das Fahrzeug vorzeitig zurückzugeben, und dann dafür sogar noch mehr zu zahlen als im eigentlichen Vertrag steht (so habe ich Ben verstanden...).

Beitrag von „EzioS“ vom 25. Februar 2009 um 15:32

[Zitat von JH-W12](#)

....Du möchtest vorzeitig einen rechtsgültigen Vertrag kündigen und downsizen. Da macht keine Autobank Freudensprünge....

Hallo Ben,

mach Dir keine Sorgen, komme gerade eben vom 😊 - bei mir ists aehnlich, wollte allerdings **upgraden** auf V6TDI und habe ebenso voellig laecherliche Konditionen genannt bekommen - ich soll den gesamten Wertverfall tragen.

Nun gut, dann fahre ich meinen Dicken halt noch weiter und dann kommt halt das neue Modell vors Haus. Haette zwar gerne das GP-Modell gehabt (aufgrund von Offroadeigenschaften), aber dann wirts wohl der gaaaaanz Neue werden.

Selbst eine moegliche Offroad-Paketaufzahlung waere noch guenstiger.....?!

Hoffentlich wirts besagtes Offroadpaket geben.....?!?!



Beitrag von „DerUnser“ vom 25. Februar 2009 um 16:13

sorry das Du so über Leasing dich aufregst

denne da du einen hohen Restwert hast

denke ich mal die Niedrige Leasingrate hat dich nicht gestört

oder ..???

es gibt immer Vor und Nachteile

und eine vorzeitige Vertragsauflösung ist immer teuer

egal ob Leasing , Handy Internet

Beitrag von „DerUnser“ vom 25. Februar 2009 um 16:17

Zitat von bombelwatz

Hallo zusammen,
VW hat mir ein "tolles" angebot gemacht.
Ich soll den kompletten Wertverlust tragen (fast 17.000 €) 😬

Ben

ACHSO NOCHWAS

least dein Vertrag zu Ende bleibt dein Händler bzw de Leasing Firma
auf der Bude mit viel zu hohem Restwert sitzen

so ist das Spiel

einer gewinnt , einer Verliert

du willst eher Raus ...nun bist du der Verlierer

Beitrag von „Schlorenz“ vom 25. Februar 2009 um 16:18

wer, wenn nicht der Nutzer, soll denn Eurer Meinung nach den Wertverlust tragen? Zudem sind alle Parameter in Angeboten und Verträgen vermerkt. Der Händler ist auch nicht die Bank, was soll er denn da machen?

Was bei den Verträgen übrigens immer problematisch ist und die meisten übersehen, ist, dass der Restwert prozentual vom Listenpreis berechnet wird und nicht vom tatsächlich ausgehandelten. Die meisten Kunden sehen nur die (evtl. niedrige) Rate.

Glaubt Ihr, dass die Händler sich freuen, wenn im Moment Leasingfahrzeuge zurückgehen, die einen RW von 50% berechnet bekamen? nee, aber das ist dann auch nicht das Problem des Nutzers, sondern des Händlers. Gibt es ein Forum, wo Händler sich ausheulen können, dass sie den Vertrag so gar nicht verstanden haben?

Beitrag von „dummytest“ vom 25. Februar 2009 um 17:43

Zitat von Schlorenz

Was bei den Verträgen übrigens immer problematisch ist und die meisten übersehen, ist, dass der Restwert prozentual vom Listenpreis berechnet wird und nicht vom tatsächlich ausgehandelten. Die meisten Kunden sehen nur die (evtl. niedrige) Rate.

Glaubt Ihr, dass die Händler sich freuen, wenn im Moment Leasingfahrzeuge zurückgehen, die einen RW von 50% berechnet bekamen? nee, aber das ist dann auch nicht das Problem des Nutzers, sondern des Händlers. Gibt es ein Forum, wo Händler sich ausheulen können, dass sie den Vertrag so gar nicht verstanden haben?

selbst zu Zeiten "vor der Krise" habe ich das Angebot der VW-Leasing auf vorzeitige Rücknahme selbst als irgendwie lächerlich empfunden.

Ich hätte mich dann (wenn es mit dem neuen Auto geklappt hätte) dazu entschieden, den alten Wagen abzumelden und mehrere Monate auf meinem Hof stehen zu lassen. Dann hätte ich zumindest noch die Minderkilometer vergütet bekommen, insgesamt wäre das für mich viel billiger geworden als diese seltsame Abrechnung der Leasinggesellschaft.

Ich habe nichts gegen "vorzeitige Vertragsauflösungen", das ist ein normales zweiseitiges Geschäft und muss zwischen 2 Parteien vereinbart werden. Nur, wenn eine Seite diese vorzeitige Vertragsauflösung nicht will, dann soll sie das klar sagen "wir wollen ihr Fahrzeug nicht vorzeitig zurücknehmen" und nicht Angebote unterbreiten, bei denen man sofort denkt "da muss sich einer völlig verrechnet haben" 😞.

Die Händler kann ich schon verstehen, vermutlich sind die schon froh, wenn die 3 Jahre alte Fahrzeuge mit 50% Restwert als Rückläufer bekommen. Üblich war vor 3 Jahren sicher eher eine Restwertkalkulation (wenn man etwas verhandelt hat) von 54-58% des Listenneupreises. Das tut dann dem Händler garantiert noch mehr weh. Bei meinem 3jährigen war es (glaube ich) so ca. 55% Restwert vom Listenpreis nach 75000km.

Ich würde allerdings auch definitiv keinen Touareg fahren, wenn die nicht genau dieses Leasingangebot seinerzeit gemacht hätten (und noch einen wirklich ordentlichen Rabatt auf den Listenpreis gegeben hätten -> quasi als Leasingsonderzahlung in die Rate eingerechnet).

Beitrag von „Ezios“ vom 25. Februar 2009 um 18:05

[Zitat von dummytest](#)

.....Ich habe nichts gegen "vorzeitige Vertragsauflösungen", das ist ein normales zweiseitiges Geschäft und muss zwischen 2 Parteien vereinbart werden. Nur, wenn eine Seite diese vorzeitige Vertragsauflösung nicht will, dann soll sie das klar sagen "wir wollen ihr Fahrzeug nicht vorzeitig zurücknehmen" und nicht Angebote unterbreiten, bei denen man sofort denkt "da muss sich einer völlig verrechnet haben".....

Genauso sehe ich das auch.



Beitrag von „bombelwatz“ vom 4. März 2009 um 13:02

Hab ich nen Denkfehler?

Mein Caddy sollte 2007 17350 brutto kosten.

Nach 36 Monaten habe ich bis April 2010 8525 € brutto abbezahlt an Leasingkosten.

Bleiben 8.825 € brutto

Gemäß Aussage vom Händler liegt der Restwert bei 10.212 € brutto

Kann das sein? 😞

Ben

Beitrag von „dummytest“ vom 4. März 2009 um 14:20

[Zitat von bombelwatz](#)

Hab ich nen Denkfehler?

Mein Caddy sollte 2007 17350 brutto kosten.

Nach 36 Monaten habe ich bis April 2010 8525 € brutto abbezahlt an Leasingkosten.

Bleiben 8.825 € brutto

Gemäß Aussage vom Händler liegt der Restwert bei 10.212 € brutto

Kann das sein? 😞

Ben

Alles anzeigen

na, ein paar "Zinsen" muss man schon auch noch bezahlen beim Leasing...
auch wenn der Wertverlustanteil in der Leasing-Rate in aller Regel sehr deutlich überwiegt.

Beitrag von „mardi“ vom 4. März 2009 um 14:27

[Zitat von dummytest](#)

na, ein paar "Zinsen" muss man schon auch noch bezahlen beim Leasing...
auch wenn der Wertverlustanteil in der Leasing-Rate in aller Regel sehr deutlich überwiegt.

...genau da liegt der Osterhase nämlich im Pfeffer!
Für Zinsen hab ich kein Geld und kaufe deshalb bar.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „FrankS“ vom 4. März 2009 um 14:47

bitte in diesem Beitrag keine allgemeinen Feststellungen zur Sinnhaftigkeit von Leasing posten,
das hatten wir schon und haben dann extra diesen Thread gestartet:

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php?t=10709>

Gruß

Frank

Beitrag von „Arndt“ vom 4. März 2009 um 15:42

[Zitat von bombelwatz](#)

Hab ich nen Denkfehler?

Mein Caddy sollte 2007 17350 brutto kosten.

Nach 36 Monaten habe ich bis April 2010 8525 € brutto abbezahlt an Leasingkosten.

Bleiben 8.825 € brutto

Gemäß Aussage vom Händler liegt der Restwert bei 10.212 € brutto

Kann das sein? 😞

Ben

Alles anzeigen

Klar, hast Du auch an Zinsen, Gebühren u.ä gedacht?

Beitrag von „jamesbond“ vom 4. März 2009 um 18:16

Wir haben doch einige Bänker hier ... die werden dir den Zinssatz mit ihren Rechnern schnell ausrechnen können.

Knapp 1400,- € (Zinsen, Gebühren, usw) über 3 Jahre bei einem Darlehen von 17350,-€ finde ich ganz überschaubar.

Mich wundert nur, dass wenn es dich wundert, dich es erst jetzt wundert 😄

LG

james

Beitrag von „DerUnser“ vom 4. März 2009 um 19:04

sag mal hast du vor der Unterschrift unter deinem Leasingvertrag überhaupt den Vertrag einmal gelesen ???

klar zahlst du Gebühren ...oder denkst die VW Leasing will keinen Gewinn machen ?????

[Zitat von bombelwatz](#)

Hab ich nen Denkfehler?

Mein Caddy sollte 2007 17350 brutto kosten.

Nach 36 Monaten habe ich bis April 2010 8525 € brutto abbezahlt an Leasingkosten.

Bleiben 8.825 € brutto

Gemäß Aussage vom Händler liegt der Restwert bei 10.212 € brutto

Kann das sein? 😬

Ben

[Alles anzeigen](#)

Beitrag von „bombelwatz“ vom 4. März 2009 um 20:23

Genau aus dem selben Grund wie beim T Vertrag. Im Vertrag wurde die Restsumme nicht aufgeführt. Deshalb habe ich lieber jetzt mal nachgefragt. Den Dicken werde ich mit einem 😄 auf den Lippen auf dem Hof abstellen und mich über den rießigen Restwert freuen. Beim Caddy muß ich wohl ablösen, da der als Firmenauto ganz schön rann genommen wird.

Ben

Beitrag von „Steinbock“ vom 28. März 2009 um 18:16

Hallo zusammen,

also ich werde wohl unseren Firmen-T 5 - Bulli von Leasing auf Ratenfinanzierung ummodellern, damit ich dann diverse erforderliche Umbauten als "Eigentümer" vornehmen lassen kann. Wird mir sonst bei Rückgabe als Leasingfahrzeug zu teuer, wenn VW mir jeden Kratzer dreimal in Rechnung stellt...und vom Restwert (den ich für zu teuer erachte) mal ganz zu schweigen.

Gruß

Steinbock